

Attac-Plenum 5.10.26

8 Teilnehmende, 1 davon später

TO:

0. Check-in
 1. Nachbesprechung 26.9.-Demo
 2. Weitere Wahl für Delegierte zum Herbstratschlag
 3. Aktivitäten in den kommenden Monaten
 4. Finanzanträge
 5. Sonstiges
-
0. Aktuelle politische Vorgänge und Berichterstattung werden diskutiert.
Buchempfehlungen:
Isabella Weber: Antifaschistische Wirtschaftspolitik, aktuell rezensiert in den Blättern für deutsche und internationale Politik
 1. Demo war wohltuend für uns, mehr TN als 8.000 insgesamt wären wünschenswert gewesen. Unterstützung von den Attac-Gruppen aus Diepholz-Nord und OHZ, einige Unbekannte reihten sich gerne bei Attac ein, 2 Frauen interessierten sich mehr und wollen mal aufkreuzen....
Materialien, Fotos, Instagramm sorgten für gute Sichtbarkeit (Banner, Schilder, Jacken), mobile Quiz-Pyramide war ein Hingucker, leider nicht so standfest, eher für Stand geeignet. TaxtheRich-Buttons und Reiche-Aufkleber ließen sich gut verteilen. Das Banner braucht Abstand oder Höhe, um gut lesbar zusein. Sonja hätte gern vorab gewusst, wer teilnehmen und Banner/Schild tragen wollte, was leider die wenigstens bekannt gaben. Besserung bitte!!
Das Quiz war gelegentlich Gesprächseinstieg und wird auch als solches weiterhin eingesetzt, es müssen nicht zwingend alle Fragen durchgegangen werden und kann auch um weitere Fragen/Antworten ergänzt werden. Bitte macht Vorschläge!! Sinn ist, das Thema Vermögenssteuer warm zu halten.
 2. Ulrike hat sich auch zum Herbstratschlag angemeldet, sie wird als Delegierte (mit Sonja und Achim) für Bremen einstimmig gewählt. Es steht noch 1 weiterer Platz als Delegierte/r zur Verfügung.
 3. Aktion Deutsche Bank ist angemeldet für den 30.10., Unterstützung von Urgewald und vom Frankfurter Attac-Büro. Wir bitten um 1 Treffen, um sich besser vorbereiten zu können, Interessierte hatten sich direkt an Achim gemeldet.

Veranstaltung gegen rechts soll am 17.11. mit Kultur Vor Ort in Gröpelingen, Liegnitzstr um 19h stattfinden, Titel: „Vielfalt und Demokratie verteidigen- warum sich Menschen nach rechts wenden und wie wir im Stadtteil gegensteuern können“.

4. Sonja beantragt die Übernahme der Fahrtkosten für die Delegierten zum Herbststratschlag, wird einstimmig angenommen. Am Jahresende soll bilanziert werden, welches Geld die Bremer Gruppe wofür ausgegeben hat.

5. TaxtheRich-Buttons sollen nachbestellt werden: 300 Stück.

Bettina hat bei den Einheitsfeiern den Verein Lichtgrenze, der v.a. in der Vahr, aber auch HB-Mitte agiert, sehr positiv kennengelernt und lotet aus, inwieweit eine Zusammenarbeit bei Einzelveranstaltungen vorstellbar sein kann. Für Attac wäre das Thema Gerechtigkeit im Vordergrund. Deren Projekte und Veranstaltungen stehen hier: www.lichtgrenze-bremen.de

Um den 26.9. herum kam der sog. Bremer Appell (www.zeit-fuer-gerechte-Vermögensverteilung-und-eine-starke-Demokratie) auf, er kann noch unterzeichnet werden. Was weiter damit geschehen soll, entzieht sich bisher unserer Kenntnis.